

2021/095

öffentlich

  
**LEONBERG**

Dezernat III  
Gebäudemanagement

Bauverwaltungs- und  
Bauordnungsamt

Bezugsvorlagen:

2017/250, 2018/082, 2018/164,  
2019/081, 2020/340

Beratungsfolge	Ö / N
Sozial- und Kultusausschuss (Entscheidung)	Ö

## Kita Nord Leonberg - Neubau einer 4-gruppigen Kindertageseinrichtung - Vergabe diverser Gewerke

### Beschlussvorschlag

- 1.) Die Vergabe des Gewerks vorgehängte, hinterlüftete Fassaden – Faserzement an die Fa. F & M Fassadentechnik & Montage GmbH, Gottlieb-Daimler-Straße 4, 88451 Dettingen, auf der Grundlage ihres Angebots in Höhe von 155.299,87 € (inkl. 19% MwSt.) wird genehmigt.
- 2.) Die Vergabe des Gewerks WDVS-Arbeiten an die Fa. Seeger Der Maler & Stuckateur, Nachtigallenweg 27, 71334 Waiblingen, auf der Grundlage ihres Angebots in Höhe von 60.176,73 € (inkl. 19% MwSt.) wird genehmigt.
- 3.) Die Vergabe des Gewerks Kunststofffenster an die Fa. Haug & Schöttle GmbH, Robert-Bosch-Straße 1, 72202 Nagold, auf der Grundlage ihres Angebots in Höhe von 158.974,05 € (inkl. 19% MwSt.) wird genehmigt.
- 4.) Die Vergabe des Gewerks Metall-Glas-Fassade/Objekttüren an die Fa. Wulle GmbH, Spohnweg 9, 71543 Wüstenrot, auf der Grundlage ihres Angebots in Höhe von 75.910,10 € (inkl. 19% MwSt.) wird genehmigt.
- 5.) Die Vergabe des Gewerks Rolladen/Senkrechtmarkisen an die Fa. Hoffmann Sonnenschutztechnik GmbH, Industriestraße 24, 75228 Ispringen, auf der Grundlage ihres Angebots in Höhe von 46.565,91 € (inkl. 19% MwSt.) wird genehmigt.
- 6.) Die Vergabe des Gewerks Schlosserarbeiten/Metallbau an die Fa. mmo-metallbau GmbH, Wolf-Hirth-Straße 26, 71034 Böblingen, auf der Grundlage ihres Angebots in Höhe von 120.420,86 € (inkl. 19% MwSt.) wird genehmigt.

### Finanzielle Auswirkungen:

JA

NEIN

Kontierung	Jahr	verfügbares Budget	Finanzbedarf	Bemerkung
Kindergarten Nord Neubau 7 3650 040 7001	2021	2.780.000,- €	2.780.000,- €	Die Mittel sind im Haushaltsplan 2021 veranschlagt.
	2021	2.600.000,- €		Verpflichtungsermächtigung
	2022	2.300.000,- €	2.300.000,- €	Die Mittel sind im Haushaltsplan 2021 veranschlagt.

	2023	300.000,- €	300.000,- €	Die Mittel sind im Haushaltsplan 2021 veranschlagt.
--	------	-------------	-------------	---

### Sachverhalt mit der Stellungnahme der Verwaltung

An der nördlichen Kernstadt von Leonberg, „Obere Burghalde 69+71“, wird beabsichtigt, den Neubau einer Kindertageseinrichtung mit 4 Gruppen zu erstellen. Der Neubau bietet in Summe Plätze für ca. 75 Kinder, ca. 65 Plätze für 3-6 Jährige und 10 Plätze für die u3-Betreuung (Krippenkinder bis zu 3 Jahren).

Weiterhin ist geplant, den Bedarf von 5 Wohneinheiten mit dem Neubau abzudecken. Dabei soll eine Wohnung als TapiR-Wohnung ausgebaut und genutzt werden. (TapiR: Tagespflege in anderen geeigneten Räumen).

### Ziele der Maßnahme

Ziel der Maßnahme ist, die Deckung der Bedarfslagen für Kinderbetreuung der nördlichen Kernstadt von Leonberg sowie der nördlichen Wohnlagen des Ramtel.  
Ein weiteres Ziel ist die Schaffung von Wohnraum.

### Sachverhalt/Sachstand

Mit der Vorlage 2018/082 und durch Beschlussfassung des Gemeinderates vom 19.06.2018 für eine 4-gruppige-Kindertageseinrichtung mit Wohnen wurde der Beauftragung des Architekturbüros ARP Architektenpartnerschaft Stuttgart, auf der vorliegenden Planung aus dem VgV-Verfahren, zugestimmt.

Mit der Vorlage 2018/164 und Beschlussfassung vom 19.09.2018 und 25.09.2018 wurde der Beauftragung von weiteren erforderlichen Fachplanungs- und Beratungsleistungen an verschiedene Ing.-Büros auf Basis der HOAI zugestimmt.

Mit der Vorlage 2019/081 und Beschlussfassung des Gemeinderates vom 21.05.2019 wurde der Variante 1, 4-gruppige Kita mit 5 Wohnungen, zugestimmt. Des Weiteren wurde mit dieser Entscheidung die Genehmigung der Gesamtkosten auf Basis der Grobkostenschätzung (Stand 04/2019) nach DIN 276, KGR 300-700 erteilt.

Mit der Vorlage 2020/340 und der Beschlussfassung des Sozial- und Kulturausschusses vom 11.11.2020 wurde die Beauftragung der ersten Gewerke genehmigt.

### Vergabe

#### 1.) Vergabevorschlag vorgehängte, hinterlüftete Fassaden - Faserzement

Im Rahmen der durchgeführten Öffentlichen Ausschreibung haben 24 Fachfirmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert.

Bis zum Angebotseröffnungstermin (Submission) am 23.02.2021, 12:00 Uhr, lagen 17 Angebote (Bieter) vor.

Durch das Büro ARP Architektenpartnerschaft Stuttgart GbR, das Gebäudemanagement sowie das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt wurde daraufhin die Prüfung und Wertung (§§ 16 ff. VOB/A) vorgenommen.

Die Wertungsstufen stellen sich wie folgt dar:

#### - Wertungsstufe I (Formale Prüfung - Ausschlüsse von der Wertung):

Es musste keines der 17 Hauptangebote nach § 16 VOB/A, nach den Bewerbungsbedingungen oder aus sonstigen Gründen von der Angebotswertung ausgeschlossen werden.

**- Wertungsstufe II (Eignung der Bieter):**

Es wurde kein Angebot nach § 16b Abs. 1 VOB/A im Rahmen der Eignungsprüfung (*Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit*) von der weiteren Angebotswertung ausgeschlossen.

**- Wertungsstufe III (Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung):**

Nach § 16c Abs. 1 VOB/A musste kein Angebot aufgrund rechnerischer, technischer bzw. wirtschaftlicher Prüfung von der weiteren Wertung ausgeschlossen werden.

**- Wertungsstufe IV (Auswahl des annehmbarsten Angebots):**

In der engeren Wahl verbleiben somit alle 17 Hauptangebote.

Nach den Wertungsstufen I bis IV ergibt sich die im mündlichen Sachvortrag näher zu erläuternde Bieterrangfolge. Eventuelle Rechenfehler, Abgebote, Sondervorschläge, Nebenangebote und Nachlässe wurden hierbei im jeweiligen Angebotsendpreis berücksichtigt.

Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A stellt das Angebot der **Fa. F & M Fassadentechnik & Montage GmbH, Gottlieb-Daimler-Straße 4, 88451 Dettingen**, unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen und funktionsbedingten Gesichtspunkte das wirtschaftlichste und annehmbarste dar.

Es wird daher als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl vorgeschlagen, den Auftrag an die **Fa. F & M Fassadentechnik & Montage GmbH, Gottlieb-Daimler-Straße 4, 88451 Dettingen**, mit einer Angebotssumme i. H. v. **155.299,87 € (inkl. 19% MwSt.)** zu vergeben.

## **2.) Vergabevorschlag WDVS-Arbeiten**

Im Rahmen der durchgeführten Öffentlichen Ausschreibung haben 33 Fachfirmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert.

Bis zum Angebotseröffnungstermin (Submission) am 23.02.2021, 11:00 Uhr, lagen 24 Angebote (Bieter) vor.

Durch das Büro ARP Architektenpartnerschaft Stuttgart GbR, das Gebäudemanagement sowie das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt wurde daraufhin die Prüfung und Wertung (§§ 16 ff. VOB/A) vorgenommen.

Die Wertungsstufen stellen sich wie folgt dar:

**- Wertungsstufe I (Formale Prüfung - Ausschlüsse von der Wertung):**

Es musste keines der 24 Hauptangebote nach § 16 VOB/A, nach den Bewerbungsbedingungen oder aus sonstigen Gründen von der Angebotswertung ausgeschlossen werden.

**- Wertungsstufe II (Eignung der Bieter):**

Es wurde kein Angebot nach § 16b Abs. 1 VOB/A im Rahmen der Eignungsprüfung (*Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit*) von der weiteren Angebotswertung ausgeschlossen.

**- Wertungsstufe III (Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung):**

Nach § 16c Abs. 1 VOB/A musste kein Angebot aufgrund rechnerischer, technischer bzw. wirtschaftlicher Prüfung von der weiteren Wertung ausgeschlossen werden.

**- Wertungsstufe IV (Auswahl des annehmbarsten Angebots):**

In der engeren Wahl verbleiben somit alle 24 Hauptangebote.

Nach den Wertungsstufen I bis IV ergibt sich die im mündlichen Sachvortrag näher zu erläuternde Bierrangfolge. Eventuelle Rechenfehler, Abgebote, Sondervorschläge, Nebenangebote und Nachlässe wurden hierbei im jeweiligen Angebotsendpreis berücksichtigt.

Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A stellt das Angebot der **Fa. Seeger Der Maler & Stuckateur, Nachtigallenweg 27, 71334 Waiblingen**, unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen und funktionsbedingten Gesichtspunkte das wirtschaftlichste und annehmbarste dar.

Es wird daher als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl vorgeschlagen, den Auftrag an die **Fa. Seeger Der Maler & Stuckateur, Nachtigallenweg 27, 71334 Waiblingen**, mit einer Angebotssumme i. H. v. **60.176,73 € (inkl. 19% Mwst.)** zu vergeben.

### **3.) Vergabevorschlag Kunststofffenster**

Im Rahmen der durchgeführten Öffentlichen Ausschreibung haben 9 Fachfirmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert.

Bis zum Angebotseröffnungstermin (Submission) am 23.02.2021, 14:00 Uhr, lag 1 Angebot (Bieter) vor.

Durch das Büro ARP Architektenpartnerschaft Stuttgart GbR, das Gebäudemanagement sowie das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt wurde daraufhin die Prüfung und Wertung (§§ 16 ff. VOB/A) vorgenommen.

Die Wertungsstufen stellen sich wie folgt dar:

**- Wertungsstufe I (Formale Prüfung - Ausschlüsse von der Wertung):**

Es musste keines der 1 Hauptangebote nach § 16 VOB/A, nach den Bewerbungsbedingungen oder aus sonstigen Gründen von der Angebotswertung ausgeschlossen werden.

**- Wertungsstufe II (Eignung der Bieter):**

Es wurde kein Angebot nach § 16b Abs. 1 VOB/A im Rahmen der Eignungsprüfung (*Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit*) von der weiteren Angebotswertung ausgeschlossen.

**- Wertungsstufe III (Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung):**

Nach § 16c Abs. 1 VOB/A musste kein Angebot aufgrund rechnerischer, technischer bzw. wirtschaftlicher Prüfung von der weiteren Wertung ausgeschlossen werden.

**- Wertungsstufe IV (Auswahl des annehmbarsten Angebots):**

In der engeren Wahl verbleibt somit 1 Hauptangebot.

Nach den Wertungsstufen I bis IV ergibt sich die im mündlichen Sachvortrag näher zu erläuternde Bierrangfolge. Eventuelle Rechenfehler, Abgebote, Sondervorschläge, Nebenangebote und Nachlässe wurden hierbei im jeweiligen Angebotsendpreis berücksichtigt.

Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A stellt das Angebot der **Fa. Haug & Schöttle GmbH, Robert-Bosch-Straße 1, 72202 Nagold**, unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen und funktionsbedingten Gesichtspunkte das wirtschaftlichste und annehmbarste dar.

Es wird daher als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl vorgeschlagen, den Auftrag an die **Fa. Haug & Schöttle GmbH, Robert-Bosch-Straße 1, 72202 Nagold**, mit einer Angebotssumme i. H. v. **158.974,05 € (inkl. 19% Mwst.)** zu vergeben.

#### **4.) Vergabevorschlag Metall-Glas-Fassade/Objekttüren**

Im Rahmen der durchgeführten Öffentlichen Ausschreibung haben 18 Fachfirmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert.

Bis zum Angebotseröffnungstermin (Submission) am 24.02.2021, 12:00 Uhr, lagen 3 Angebote (Bieter) vor.

Durch das Büro ARP Architektenpartnerschaft Stuttgart GbR, das Gebäudemanagement sowie das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt wurde daraufhin die Prüfung und Wertung (§§ 16 ff. VOB/A) vorgenommen.

Die Wertungsstufen stellen sich wie folgt dar:

**- Wertungsstufe I (Formale Prüfung - Ausschlüsse von der Wertung):**

Es musste eines der 3 Hauptangebote nach § 16 Abs. 1 Nr. 2 i. V. m. § 13 Abs. 1 Nr. 5 VOB/A, nach den Bewerbungsbedingungen oder aus sonstigen Gründen von der Angebotswertung ausgeschlossen werden, da eine unzulässige Änderung der Vergabeunterlage vorgenommen wurde.

**- Wertungsstufe II (Eignung der Bieter):**

Es wurde kein Angebot nach § 16b Abs. 1 VOB/A im Rahmen der Eignungsprüfung (*Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit*) von der weiteren Angebotswertung ausgeschlossen.

**- Wertungsstufe III (Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung):**

Nach § 16c Abs. 1 VOB/A musste kein Angebot aufgrund rechnerischer, technischer bzw. wirtschaftlicher Prüfung von der weiteren Wertung ausgeschlossen werden.

**- Wertungsstufe IV (Auswahl des annehmbarsten Angebots):**

In der engeren Wahl verbleiben somit 2 Hauptangebote.

Nach den Wertungsstufen I bis IV ergibt sich die im mündlichen Sachvortrag näher zu erläuternde Bieterfolge. Eventuelle Rechenfehler, Abgebote, Sondervorschläge, Nebenangebote und Nachlässe wurden hierbei im jeweiligen Angebotsendpreis berücksichtigt.

Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A stellt das Angebot der **Fa. Wulle GmbH, Spohnweg 9, 71543 Wüstenrot**, unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen und funktionsbedingten Gesichtspunkte das wirtschaftlichste und annehmbarste dar.

Es wird daher als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl vorgeschlagen, den Auftrag an die **Fa. Wulle GmbH, Spohnweg 9, 71543 Wüstenrot**, mit einer Angebotssumme i. H. v. **75.910,10 € (inkl. 19% Mwst.)** zu vergeben.

#### **5.) Vergabevorschlag Rolladen/Senkrechtmarkise**

Im Rahmen der durchgeführten Öffentlichen Ausschreibung haben 13 Fachfirmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert.

Bis zum Angebotseröffnungstermin (Submission) am 24.02.2021, 14:00 Uhr, lagen 7 Angebote (Bieter) vor.

Durch das Büro ARP Architektenpartnerschaft Stuttgart GbR, das Gebäudemanagement sowie das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt wurde daraufhin die Prüfung und Wertung (§§ 16 ff. VOB/A) vorgenommen.

Die Wertungsstufen stellen sich wie folgt dar:

**- Wertungsstufe I (Formale Prüfung - Ausschlüsse von der Wertung):**

Es musste keines der 7 Hauptangebote nach § 16 VOB/A, nach den Bewerbungsbedingungen oder aus sonstigen Gründen von der Angebotswertung ausgeschlossen werden.

**- Wertungsstufe II (Eignung der Bieter):**

Es wurde kein Angebot nach § 16b Abs. 1 VOB/A im Rahmen der Eignungsprüfung (*Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit*) von der weiteren Angebotswertung ausgeschlossen.

**- Wertungsstufe III (Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung):**

Nach § 16c Abs. 1 VOB/A musste kein Angebot aufgrund rechnerischer, technischer bzw. wirtschaftlicher Prüfung von der weiteren Wertung ausgeschlossen werden.

**- Wertungsstufe IV (Auswahl des annehmbarsten Angebots):**

In der engeren Wahl verbleiben somit alle 7 Hauptangebote.

Nach den Wertungsstufen I bis IV ergibt sich die im mündlichen Sachvortrag näher zu erläuternde Bieterangfolge. Eventuelle Rechenfehler, Abgebote, Sondervorschläge, Nebenangebote und Nachlässe wurden hierbei im jeweiligen Angebotsendpreis berücksichtigt.

Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A stellt das Angebot der **Fa. Hoffmann Sonnenschutztechnik GmbH, Industriestraße 24, 75228 Ispringen**, unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen und funktionsbedingten Gesichtspunkte das wirtschaftlichste und annehmbarste dar.

Es wird daher als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl vorgeschlagen, den Auftrag an die **Fa. Hoffmann Sonnenschutztechnik GmbH, Industriestraße 24, 75228 Ispringen**, mit einer Angebotssumme i. H. v. **46.565,91 € (inkl. 19% Mwst.)** zu vergeben.

## **6.) Vergabevorschlag Schlosserarbeiten/Metallbau**

Im Rahmen der durchgeführten Öffentlichen Ausschreibung haben 31 Fachfirmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert.

Bis zum Angebotseröffnungstermin (Submission) am 24.02.2021, 15:00 Uhr, lagen 11 Angebote (Bieter) vor.

Durch das Büro ARP Architektenpartnerschaft Stuttgart GbR, das Gebäudemanagement sowie das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt wurde daraufhin die Prüfung und Wertung (§§ 16 ff. VOB/A) vorgenommen.

Die Wertungsstufen stellen sich wie folgt dar:

**- Wertungsstufe I (Formale Prüfung - Ausschlüsse von der Wertung):**

Es musste keines der 11 Hauptangebote nach § 16 VOB/A, nach den Bewerbungsbedingungen oder aus sonstigen Gründen von der Angebotswertung ausgeschlossen werden.

**- Wertungsstufe II (Eignung der Bieter):**

Es wurde ein Angebot nach § 15 Abs. 2 i. V. m. § 16 Abs. 1 VOB/A im Rahmen der Eignungsprüfung (*Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit*) von der weiteren Angebotswertung ausgeschlossen, da die erforderliche Aufklärung verweigert wurde.

**- Wertungsstufe III (Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung):**

Nach § 16c Abs. 1 VOB/A musste kein Angebot aufgrund rechnerischer, technischer bzw. wirtschaftlicher Prüfung von der weiteren Wertung ausgeschlossen werden.

**- Wertungsstufe IV (Auswahl des annehmbarsten Angebots):**

In der engeren Wahl verbleiben somit 10 Hauptangebote.

Nach den Wertungsstufen I bis IV ergibt sich die im mündlichen Sachvortrag näher zu erläuternde Biiterrangfolge. Eventuelle Rechenfehler, Abgebote, Sondervorschläge, Nebenangebote und Nachlässe wurden hierbei im jeweiligen Angebotsendpreis berücksichtigt.

Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A stellt das Angebot der **Fa. mmo-metallbau GmbH, Wolf-Hirth-Straße 26, 71034 Böblingen**, unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen und funktionsbedingten Gesichtspunkte das wirtschaftlichste und annehmbarste dar.

Es wird daher als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl vorgeschlagen, den Auftrag an die **Fa. mmo-metallbau GmbH, Wolf-Hirth-Straße 26, 71034 Böblingen**, mit einer Angebotssumme i. H. v. **120.420,86 € (inkl. 19% Mwst.)** zu vergeben.

Neben den hier vorliegenden diversen Vergaben wurden im zweiten Ausschreibungspaket für die Kita Nord weitere umfangreiche Gewerke die Gebäudehülle betreffend öffentlich ausgeschrieben.

Dies sind die Gewerke Gerüstarbeiten, Klempnerarbeiten, Schlosserarbeiten und Dachabdichtungsarbeiten. Ausgehend von der Kostenberechnung bilden alle im ersten und zweiten Ausschreibungspaket berücksichtigten Gewerke in der Summe ca. 54% der Kostenberechnung ab.

In Summe ergeben sich Mehrkosten aus beiden Vergabepaketen im Vergleich zur Kostenberechnung in Höhe von rund 23.800 € (inkl. 19% Mwst.). Dies entspricht einer Überschreitung von rund 0,4% im Bezug auf das genehmigte Gesamtbudget (Kostenschätzung vom Mai 2019).

Im Rahmen der fortschreitenden Planungs- und Ausschreibungspakete wird seitens der planenden Architekten, Ingenieure und GM weiter versucht, die derzeitigen Mehrkosten zu kompensieren.

## **Weiteres Vorgehen**

Nach Genehmigung der Vergabe an den vorgeschlagenen Bieter kann die formelle Beauftragung der Bauleistungen getätigt werden.

## **Alternativen zum Beschlussvorschlag**

Keine

## **Anlage/n**

- 1 Anlage 1 Kostendarstellung (öffentlich)

- 2 Anlage 2 vertrauliche Bieterangfolge VHF-Faserzement (nichtöffentlich)
- 3 Anlage 3 vertrauliche Bieterangfolge WDVS (nichtöffentlich)
- 4 Anlage 4 vertrauliche Bieterangfolge Kunststofffenster (nichtöffentlich)
- 5 Anlage 5 vertrauliche Bieterangfolge Metall-Glas-Fassade/Ojektüren (nichtöffentlich)
- 6 Anlage 6 vertrauliche Bieterangfolge Rolladen/Senkrechtmarkisen (nichtöffentlich)
- 7 Anlage 7 vertrauliche Bieterangfolge Schlosserarbeiten/Metallbau (nichtöffentlich)

## Projekt: Neubau einer 4-gruppigen Kindertageseinrichtung mit 5 Wohnungen

KG	Gewerk	Kostenschätzung (Stand: Mai 2019)	Kostenberechnung ( Stand: Juni 2020)	Vergabepaket 1 (Okt./Nov. 2020)	Vergabepaket 2 (Feb./März 2021)	-Mehr- /+Minderkosten
100	Grundstück					
200	Herrichten und Erschließen		25.000,00 €			
300	Bauwerk- Baukonstruktion	3.300.000,00 €	3.076.000,00 €	1.348.677,13 €	887.475,64 €	
3010	Rohbau		1.425.500,00 €	1.348.677,13 €		76.822,87 €
3040	Abdichtungsarbeiten		204.200,00 €		207.408,08 €	-3.208,08 €
3060	Flaschner		28.000,00 €		22.277,99 €	5.722,01 €
3070	Gerüst		35.000,00 €		40.442,15 €	-5.442,15 €
3080	Fassade (in KoBe zusammengefasst)		199.300,00 €		155.299,87 €	44.000,13 €
3080	WDVS				60.176,73 €	-60.176,73 €
3120	Fenster		157.200,00 €		158.974,05 €	-1.774,05 €
3121	Fenster Metall		36.900,00 €		75.910,00 €	-39.010,00 €
3140	Sonnenschutz		69.300,00 €		46.565,91 €	22.734,09 €
3150	Schlosserarbeiten		116.900,00 €		120.420,86 €	-3.520,86 €
400	Technische Anlagen	818.300,00 €	972.200,00 €	876.720,79 €		
410	Abwasser-/Wasser-/Gasanlagen		202.300,00 €	206.541,83 €		-4.241,83 €
420	Wärmeversorgungsanlagen		158.400,00 €	148.784,65 €		9.615,35 €
430	Lufttechnische Anlagen		83.100,00 €	50.335,81 €		32.764,19 €
440	Elektrische Anlagen		377.600,00 €	425.243,50 €		-47.643,50 €
461	Aufzugsanlagen		43.000,00 €	45.815,00 €		-2.815,00 €
500	Außenanlagen	304.000,00 €	420.000,00 €			
600	Ausstattung	150.000,00 €	40.000,00 €			
700	Baunebenkosten	1.143.100,00 €	1.206.414,00 €			
	<b>Summe</b>	<b>5.715.400,00 €</b>	<b>5.739.614,00 €</b>	<b>2.225.397,92 €</b>	<b>887.475,64 €</b>	<b>23.826,44 €</b>